

LE VIGARO

320 / 01.2021

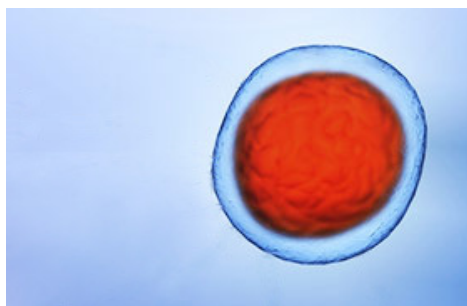
Mehr als ein Newsletter für Labormedizin
Dr. med. Edouard H. Viollier, FMH Innere Medizin
Dominic Viollier, lic. oec. HSG

Fertilitätsprotektion vor onkologischen Therapien Kryokonservierung von Gameten

Hintergrund

Onkologische Therapien können bei Frauen wie bei Männern die Fertilität beeinträchtigen. Die Kryokonservierung von Gameten bietet die Chance, einen späteren Kinderwunsch zu erfüllen. Um die verfügbare Zeit bis zum Therapiebeginn zu nutzen, ist eine frühe interdisziplinäre Kommunikation wichtig. Neben dem Alter der Patientinnen und Patienten sind die individuelle Lebensplanung wie auch die gonadotoxischen Massnahmen zu berücksichtigen.

Methode



Eizellen

Nach ovarieller Stimulation und Follikelpunktion werden Eizellen entnommen und ultraschnell eingefroren (vitrifiziert). Später können diese mittels intrazytoplasmatischer Spermieninjektion (ICSI) befruchtet werden.

Kinder trotz
Krebsbehandlung



Spermien

Bis zu drei Ejakulate werden kryokonserviert und bei -196°C gelagert. Später kann eine Kinderwunschbehandlung mittels intrauteriner Insemination oder ICSI durchgeführt werden.

Vorteile

- Fertilitätschancen bleiben erhalten
- Eizellen und Spermien können bei Bedarf länger als 10 Jahre aufbewahrt werden

Standorte

ART Basel im Bethesda Spital in Kooperation mit Kinderwunschzentrum Regio Basel
ART Biel / Bienne in Kooperation mit CARE Biel

Kosten- übernahme

Kryokonservierung Eizellen und Spermien: Indikationsabhängig ist eine Kostenübernahme durch den Krankenversicherer möglich, es sollte vorgängig eine Kostengutsprache des Krankenversicherers eingeholt werden.

Information European REcommendations for female FERtility preservation (EU-REFER): A joint collaboration between oncologists and fertility specialists. Dolmans MM1, et al Crit Rev Oncol Hematol. 2019 Jun;138:233-240. → Weitere Literatur auf Anfrage Véronique Cottin, MSc Clinical Embryology, Senior Clinical Embryologist ESHRE, Leiterin Assisted Reproductive Technologies

Redaktion

Dr. med. Uta Deus, FMH Allgemeine Innere Medizin, Kandidatin Spezialistin für Labormedizin FAMH, Produktion zentral
Dr. med. Maurice Redondo, FMH Hämatologie, Spezialist für Labormedizin FAMH, Bereichsleiter Produktion zentral